

Stäfa Generalversammlung 2010 der Arbeitsgemeinschaft Natur (AGN) Stäfa

Mit 1000 Franken Naturnetz Pfannenstiel unterstützt

Die AG Natur Stäfa blickt auf ein aktives Jahr 2009 zurück. Auch das neue Jahr bringt spannende Exkursionen und Arbeitseinsätze.

Die an der Generalversammlung anwesenden Mitglieder wählten den bisherigen Vorstand inklusive Präsidentin für zwei weitere Jahre und zusätzlich Monica Krauchthaler als neues Vorstandsmitglied. Weiter beschloss die GV, das Projekt «Naturnetz Pfannenstiel» mit 1000 Franken zu unterstützen.

In ihrem Jahresrückblick fasste Präsidentin Jantina van Ulden das vielfältige Vereinsgeschehen 2009 zusammen. An verschiedenen Arbeitseinsätzen im Latenberg, in Mutzmalen und am Rhynerbach wurden Äpfel geerntet und vermostet, Entbuschungs- und Mäharbeiten ausgeführt, Trockenmauern für Zauneidechsen und Schlingnattern gebaut und Problempflanzen wie die Armenische Brombeere bekämpft.

Welt der Moose und Flechten

Ein Höhepunkt war die Exkursion zusammen mit dem Naturschutzverein Männedorf/Uetikon ins Rothenthurmer

Moor. Die Moosspezialistin Helen Küchler zeigte den zahlreichen Teilnehmenden die unscheinbare, aber grossartige Welt der Moose und Flechten. Das zweite Highlight war ein Ausflug bei schönstem Wetter in den romantischen Lust- und Nutzgarten des Schlosses Wildegg, wo alte Gemüsesorten der Pro Specie Rara angebaut werden. Im September baute eine Schar Kinder unter kundiger Leitung dekorative Wildbienenhotels, die als Nistgelegenheit für die unauffälligen, aber wichtigen Insekten dienen.

Die AGN bietet auch 2010 wieder viel Spannendes: Der Verein ist präsent am Üriker Markt, am Stäfner Herbstmarkt so-

wie am Stäfner Herbstfest, wo die Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit haben werden, einmal selber zu mosten. Am 5. September findet eine Exkursion in die Thur-Auen bei Flaach statt. Arbeitseinsätze sind geplant und werden jeweils in dieser Zeitung angekündigt.

Frösche, Kröten und Co.

Ausserdem organisiert der Verein im Rahmen des internationalen Biodiversitätsjahrs am Tag der Artenvielfalt am Samstag, 12. Juni, einen Stand auf dem Platz vor der Migros. Der Amphibienspezialist Harald Cigler wird das Publikum in die Welt der einheimischen Frö-

sche, Kröten und Molche entführen.

Nach der Generalversammlung genossen die Mitglieder einen spannenden Vortrag von Rolf Holderegger (Küsnacht) über den Wandel der Küsnachter Flora in den letzten zwei Jahrhunderten. Anhand von historischen und aktuellen Bildern erklärte er die Veränderung der Landschaft und damit das Verschwinden von vielen Pflanzen am Zürichsee. Als Hauptursachen führte er die enorme Bautätigkeit und die immer dunkler gewordenen Wälder an. (e)

Arbeitsgemeinschaft Natur Stäfa, Sektion des ZVS/BirdLife Zürich, Präsidentin Jantina van Ulden, Tel. 044 926 21 30; www.goldne.